



SITZUNGSVORLAGE				
Nr. 116/2017		vom	07.09.2017	
Sitzung des	VA		Hauptamt	
am	20.09.2017			
öff. (ö) / nichtöff. (nö)	ö			
Vorberatung (V)				
Entscheidung (E)	E			

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Dritte-Welt-Projekt der Gemeinde Kusterdingen

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Gemeinde fördert die im Sachverhalt geschilderten Projekte des Vereins „Ayudante de Cartonera“ Verein zur Förderung von Solidarprojekten in Nicaragua e.V. beginnend 2018 über drei Jahre hinweg mit 1.000,-- € pro Jahr.

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
☐ wie Beschlussvorschlag
☐ wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:

2. im BUA / AFSV
☐ wie Beschlussvorschlag
☐ wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:



- wie Ortschaftsratsbeschluss
wie Ortschaftsratsbeschluss
mit folgenden Änderungen:



Darstellung des Sachverhalts:

Seit dem Jahr 2009 fördert die Gemeinde Projekte in Entwicklungsländern jeweils über einen Zeitraum von drei Jahren hinweg mit jeweils 1.000,-- € im Jahr. Bisher wurden folgende Projekte bezuschusst:

2009–2011: Cocoba-Projekt (community conservation bank), das die Zoologische Gesellschaft Frankfurt (ZGF) und die Nationalparkverwaltung von Tansania mit Unterstützung der Europäischen Union initiiert haben. Ziel ist die naturverträgliche Entwicklung von Dörfern (Honigprojekt: Weiterbildung in traditionellen und effizienten Verfahren zur Honiggewinnung; Schulung in Sammeltechniken und Vorbereitungen des Honigs für den Verkauf).

2012-2014: Waisenhaus „Garden of Education and Healing (GEH)“, Kamerun (Betreuung von ca. 25 Kindern, vom neugeborenen Säugling bis zum 22-jährigen Erwachsenen; bei den Kindern handelt es sich um Straßenkinder, HIV-positive Kinder, Kinder aus Kinderhandel und Kinderarbeit, behinderte Kinder oder Kinder von behinderten Eltern usw.; zusätzliche Betreuung von ca. weiteren 500 Kindern, die in Pflegefamilien untergebracht sind; von hier aus betreut und überwacht werden). Frau Rebekka Diebold aus Kusterdingen hat in diesem Waisenhaus selbst mehrere Male gearbeitet und hat hierfür einen Förderverein gegründet, der seinen Sitz in Kusterdingen hat.

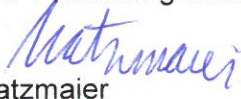
2015-2017: Der Verein UHURU e.V. mit seinerzeitigem Sitz in Jettenburg setzt sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen stark benachteiligter Kinder und Jugendlicher in Kisumu (Provinzhauptstadt in West-Kenia) ein. Der erste Vorsitzende und Gründungsmitglied Jonas Puhm ist selbst auf den Härten aufgewachsen, hat wieder ein paar Jahre in Jettenburg gewohnt und ist letztes Jahr nach Gomaringen verzogen.

Neues Projekt

Der Verein „Ayudante de Cartonera“ Verein zur Förderung von Solidarprojekten in Nicaragua e.V hat seinen Sitz in Kusterdingen. Der Kusterdinger Karl Steinmaier hatte jahrzehntelang den Vorsitz in diesem Verein übernommen. Sein Sohn, Charly Steinmaier, lebt in Nicaragua. Dieser koordiniert die Maßnahmen, die der Verein unterstützt.

Der neue Vorsitzende, Herr Gerold Sachsenmaier, der seit Jahren sehr engen Kontakt zu Charly Steinmaier hat und auch regelmäßig in Nicaragua ist, wurde vor ca. 2 Jahren zum neuen Vorsitzenden gewählt. Dieser wird in der Sitzung anwesend sein und die anstehenden Projekte vorstellen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Verein für die kommenden drei Jahre zu bezuschussen.


Katzmaier

Finanzierung:

Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme	€
Haushaltsplanansatz	€
Verpflichtungsermächtigung (VE)	€
nachzufinanzieren sind	
- als überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe	€
- als überplanmäßige / außerplanmäßige VE	€
- Deckung durch	